

Ressort: Finanzen

Lambsdorff sieht Italien weiter als Teil der Eurozone

Brüssel, 05.12.2016, 12:56 Uhr

GDN - Der Vizepräsident des EU-Parlaments, Alexander Graf Lambsdorff (FDP), sieht Italien im Gegensatz zu Griechenland weiter als Teil der Europäischen Gemeinschaftswährung. Er hoffe, "dass die Eurozone in fünf Jahren nicht mehr alle Mitglieder haben wird", sagte der FDP-Politiker der "Welt".

Griechenland müsse seine Wettbewerbsfähigkeit außerhalb der Eurozone, aber innerhalb der EU wieder herstellen. Zugleich sagte Lambsdorff, Italien solle weiter ein Mitglied der Eurozone bleiben. Es drohe allerdings eine Euro-Krise, "wenn die Fünf-Sterne-Bewegung oder die Lega Nord in die Nähe einer Regierungsbeteiligung" in Italien kämen. Er sehe derzeit aber nicht, dass Italien die Eurozone verlassen könnte. "Man sollte vorsichtig sein, aus Einzelentscheidungen immer gleich apokalyptische Szenarien abzuleiten", sagte Lambsdorff. "An einem Ende des Euro und einer dominanten Bundesbank hat man in Rom, Paris oder Madrid bestimmt kein Interesse."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-81941/lambsdorff-sieht-italien-weiter-als-teil-der-eurozone.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619